

BOTZ





Liebe Keramikfreunde, sehr verehrte Kunden,

„Ist das eine neue Glasur?“ fragen Sie sich vielleicht beim Blick auf das Cover des aktuellen BOTZ Katalogs Print 4. Tatsächlich haben wir hier bereits bekannte Farben miteinander kombiniert, bei der Kugel links 9892 mit 9876, die rechte Kugel zeigt 9892, überstrichen mit 9871, 9872, 9873. In der neuen Auflage unseres Katalogs möchten wir Ihnen besonders die **Vielseitigkeit und die Kombinationsstärken des BOTZ Programms** näher bringen. Wir möchten Sie einladen, zu experimentieren, zu mixen, über- und untereinander, ineinander und nebeneinander aufzutragen: die Ergebnisse sind immer spannend!

Wenn Sie verschiedene BOTZ Produktgruppen mischen, z.B. Engoben, Glimmer und Glasuren (sehen Sie mal auf S. 18 den Fisch an) – ist es wichtig, dass nicht alle Dosen gleich aussehen: dazu haben wir den **Dosenetiketten farbige Balken** zugeordnet und BOTZ Produkte lassen sich nun leicht unterscheiden. Zur Orientierung finden Sie auf der Katalogrückseite alle Produktgruppen im Überblick.

Erweiterte Gestaltungsmöglichkeiten im Brennereich 1150°C bieten wir mit dem **neuen BOTZ Schmelzpunktsenker**: Sie mischen auf 100g Steinzeugglasuren 10g (z.T. nur 5g) Schmelzpunktsenker und können dann BOTZ Steinzeug mit leichten Veränderungen auch im Brennereich 1150°C brennen. Auch in diesem Bereich gibt es tolle Effekte in den Kombinationen, z.B. die runden Kacheln unten!

Falls Sie ihn noch nicht kennen: fordern Sie unseren kleinen feinen **BOTZ Flyer** an, der alte Dekortechniken für leichte Keramikgestaltung auf bereits gebrannter Keramik erläutert. Ausführliche Infos zu allen Glasuren finden Sie auch unter www.botz-glasuren.de

Und natürlich können Sie uns bei Fragen oder Kritik immer anrufen oder schreiben, wir freuen uns auf Ihre Anregungen und nennen Ihnen gern Fachhändler in Ihrer Nähe.

Neue Ideen verbinden sich auch bestens mit unseren alten BOTZ Grundsätzen: **BOTZ Flüssigglasuren sind staubfrei, bleifrei, kennzeichnungsfrei!** Unverzichtbare Vorteile beim keramischen Werken in Schule, Hobby, Kunst und Freizeit!

Wir wünschen Ihnen allen viel Freude an der Keramik, nicht zuletzt mit BOTZ.

Herzliche Grüße!
Mechthild Surmann

Dear customers and friends of ceramics,

“Is this a new glaze?” you may want to ask yourself when looking at the cover of the current BOTZ catalogue Print 4. Actually, we combined colours here which are already familiar. For the ball on the left, we used 9892 with 9876, the ball on the right shows 9892 brushed over with 9871, 9872 and 9873. In the new edition of our catalogue, we would like to familiarise you better in particular with **the versatility and the combination strengths of the BOTZ programme**. We would like to invite you to experiment, to mix, to apply layers on top and underneath, into and side by side of each other: the results are always exciting!

If you mix different BOTZ product groups, e.g. Engoben, glimmer and glazes (take a look at the fish on page 18), it is important that the containers do not all look similar: for this purpose, we have assigned **coloured bars to the container labels**, making it easy to distinguish BOTZ products. For your orientation, an overview of all product groups is included on the back cover of the catalogue.

We offer extended options for design in the 1150°C firing range with the **new melting point reducer**: For 100g stoneware glaze, add 10g (in some cases only 5g) of melting point reducer and you can also fire BOTZ Stoneware with slight changes in the firing range of 1150°C. Also you can obtain wonderful effects in this range when combining them, e.g. the round tiles below!

Just in case, you still have not seen it: request our small, fine **BOTZ Flyer** which explains old décor techniques for easy ceramics design on already fired ceramics. For detailed information on all glazes, also refer to www.botz-glasuren.de

And of course, you can call us at any time or write to us if you have any questions or comments. We look forward to your ideas and happily give you the address of your next expert dealer.

New ideas also combine ideally with our old BOTZ principles: **BOTZ liquid glazes are dust-free, lead-free and need not be marked!** Indispensable benefits for making ceramics at school, as a hobby, as works of art or just for fun!

We wish all of you much pleasure with your ceramics work, not least by using BOTZ.

With best regards
Mechthild Surmann

SEITE INHALT

3	Verarbeitung
4	BOTZ Flüssigglasuren
16	BOTZ Glimmer
18	BOTZ Engoben
20	BOTZ Unidekor
24	BOTZ und Raku
26	BOTZ Steinzeug

PAGE CONTENT

3	Processing
4	BOTZ brush-on glazes
16	BOTZ Glimmer
18	BOTZ Engoben
20	BOTZ decorating colours
24	BOTZ and Raku
26	BOTZ stoneware glazes

IMPRESSUM

Surmann & Klück Glasuren GmbH
Hafenweg 26a
D-48155 Münster
Tel. 0049(0)-251-65402
Fax 0049(0)-251-663012
Mail botz-glasuren@t-online.de
www.botz-glasuren.de

GRAFIK-DESIGN + FOTOGRAFIE

© Gnegel & Küdde, Designer AGD
D-48151 Münster
www.gnegel-kuedde.de

DRUCK

Sigma Druck
D-48565 Steinfurt

Gedruckt auf Zanders Mega matt,
aus 50% Recycling-Fasern und
50% chlorfrei gebleichten Zellstoffen.



Steinzeug-Muster mit
9800 Schmelzpunktsenker, 1150°C

BOTZ Steinzeug with
9800 melting point reducer, 1150°C

BOTZ



VERARBEITUNG

BOTZ Flüssigglasuren 1020°–1060°C

(Besonderheiten zum Programm Steinzeug entnehmen Sie bitte den Seiten 26–32).

BOTZ Flüssigglasuren erhalten Sie in Dosen zu 200 ml und 800 ml (Einfüllmenge) – direkt gebrauchsfertig. Sie sind sehr ergiebig – 800 ml entsprechen ca. 1,4 bis 1,8 kg angerührter Pulverglasur.

Glasuren kräftig umrühren und mit einem Borstenpinsel (z.B. BOTZ 9005) die erste Glasurschicht auf den staub- und fettfreien Scherben auftragen. Trotz unterschiedlicher Konsistenz ist jede Glasur passend eingestellt.

Nach dem Antrocknen die zweite Schicht darüber streichen, je nach Dicke eventuell eine dritte Lage auftragen.

Die Glasur ist bald griffest, d.h. Sie können Ihre glasierte Keramik problemlos anfassen und zum Ofen transportieren. Lassen Sie die Glasur vor dem Brand gut durchtrocknen. Optimal: Ein Tag Trockenzeit.

Für fast alle BOTZ Flüssigglasuren liegt die ideale Brenntemperatur bei 1050°C. Mit einer Haltezeit von 10–20 min brennen die Glasuren glatter aus und viele Effekte verstärken sich.

TIPP: Zum Auftragen der Glasuren nehmen Sie am besten einen festen Borstenpinsel, wie wir ihn bei allen Mustern benutzt haben. Wollen Sie eine Glasur mal tauchen oder gießen, können Sie die Glasur mit ca. 25% Wasser verdünnen. Zum Spritzen eignen sich nur Glasuren ohne Specks.

WICHTIG: Während des Brennens den Brennraum gut belüften. Ofenabgase müssen direkt ins Freie abgeleitet werden.

Wir empfehlen, für Ess- und Trinkgeschirr keine matten, stark metallischen oder crackelierte Glasuren zu verwenden. Es könnte zu bakteriellen Verunreinigungen und Geschmacksbeeinträchtigungen kommen.

Für alle BOTZ-Glasuren gilt: sie sind kennzeichnungsfrei, das heißt sie sind bleifrei und enthalten keine Gefahrstoffe in einer Konzentration, die nach der Gefahrstoffverordnung zu kennzeichnen wären.

FARBEN: Aus drucktechnischen Gründen kann es bei den Abbildungen im Prospekt zu leichten Abweichungen von den Originalmustern kommen. Für unterschiedliche Brennergebnisse können Ofenatmosphäre, Tonzusammensetzung, Brennführung und Auftragsart verantwortlich sein.

WARNHINWEIS: Bitte beachten Sie: Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Nach dem Glasieren sorgfältig Hände waschen. Kinder nur unter Aufsicht glasieren lassen, Glasuren vor Kindern geschützt aufbewahren.

PROCESSING

BOTZ brush-on glazes 1020°–1060°C

(detailed information about the stoneware ranges are on pages 26–32)

BOTZ brush-on glazes are available in jars of 200 ml and 800 ml – ready to use. They are highly concentrated. 800 ml equal 1,4 to 1,8 kg mixed powder glaze.

Stir the glaze thoroughly and apply the first coat on clean, dust-free biscuit ware with a brush (e.g. BOTZ 9005). Every glaze is finely tuned and has its individual consistency.

Apply a second coat when the first is dry. Depending on the thickness you might want to apply a third coat.

The glaze can soon be touched and you can then move your glazed piece of pottery to the kiln. For best results however, allow the glaze to dry for a day.

The ideal firing temperature for nearly all BOTZ brush-on glazes is about 1050°C. If they are then soaked for 10–20 minutes the glazes become smoother and many effects come out more strongly.

NOTE: Use a sturdy brush for the application of BOTZ glazes – as we have done in all the samples. If you want to dip or cast a glaze, you can dilute it with approximately 25% water. For spraying only use non-speckled glazes.

IMPORTANT: Keep the firing-room well ventilated while firing is in process. The fumes from the kiln should go straight outside. We advise you not to use matt, strong metallic or craquelling glazes for tableware. They could harbour bacteria or influence the taste of the food or drink served in them.

For all BOTZ glazes, the following applies: they are all non-toxic, i.e., they are lead-free and do not contain any concentration level of hazardous substances whose indication is required in compliance with the Regulations on Hazardous Substances.

COLOURS: The colours of objects in this catalogue might sometimes differ slightly from the real life samples. This is due to the process of printing.

The firing result may also be influenced by the atmosphere in the kiln, the consistency of the clay, the firing cycle and the method of application.

WARNING: Please take our advice: Don't eat, drink or smoke while you're working. Wash your hands after glazing. Children should only glaze under the supervision of adults. Glazes should be stored out of children's reach.



Damit Sie die Besonderheit einer Glasur auf den ersten Blick erkennen, haben wir kleine Piktogramme entwickelt, die Sie auf den folgenden Seiten jeweils unter den Glasurmustern finden.

We have developed special pictographs, so you can recognize the characteristics of a glaze at first sight. On the following pages you'll find them below the glaze samples.


 glänzend
glossy


 matt
matt


 seidennatt
silk-matt


 seidenglänzend
satin-glossy


 halbtransparent
semi-transparent

 empfohlen für Tafelgeschirr
recommended for tableware

 neigt zum Laufen
tends to run


 neigt stark zum Laufen
tends to run strongly

 dunkler auf rotem und schwarzem Ton
darker on red or black clay

 neigt zu Cracks
crazing possible

 1040 kann nur bis 1040°C gebrannt werden
can only be fired at temperatures up to 1040°C

 1100 kann bis 1100°C gebrannt werden
can be fired at temperatures up to 1100°C

 Raku geeignet
Raku suitable

BOTZ



Weiß 9101



Transparent 9102



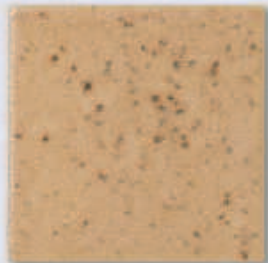
Lindgrün 9103



Cognac 9104



Dunkelbraun 9105



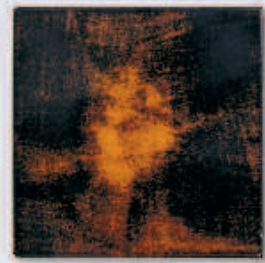
Vogelei 9221



Granitbraun 9222



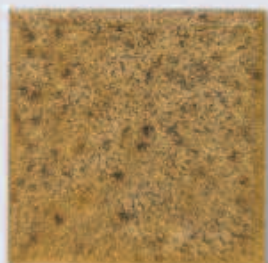
Senffarben 9223



Aventurin 9224



Mittelblau 9225



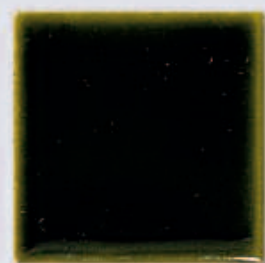
Lehm Braun 9341



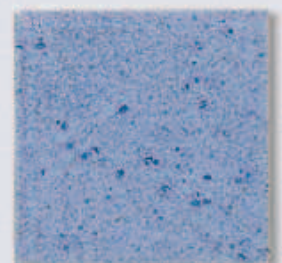
Wasserblau 9342



Flaschengrün 9343



Olivgrün 9344



Hollandblau 9345



Antikweiß 9346



Antikbeige 9347



Himmelblau 9448



Sonnengelb 9449



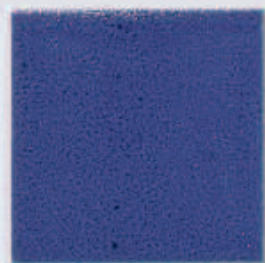
Transpünktchen 9450



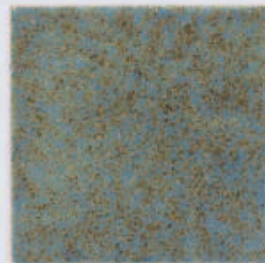
Petrol 9454



Atlantik 9455



Granitblau 9456



Herbstblaubraun 9457



Stahlblau 9591

Neben dem vielseitig einsetzbaren Weiß 9101 finden Sie auf Seite 13 noch Weiß matt und ein weiteres Transparent hochglänzend.
ACHTUNG: Transparent von BOTZ immer sehr dünn auftragen!

In addition to the versatile Weiß 9101 we offer a Weiß matt and another high-gloss Transparent 9106 on page 13.
CAUTION: apply BOTZ Transparents very thinly.

9346 Antikweiß hier mal mit Tusche eingefärbt ergibt eine wunderschöne Craqueléglasur.

9224 Aventurin neigt zum Laufen, zeigt dann aber ihren typischen Effekt am schönsten, z.B. in Schalen.

9346 Antikweiß coloured with India ink yields a beautiful crackle glaze.

9224 Aventurin tends to run, but then shows its typical effect from its most beautiful side, e.g., in bowls.



Mischen Sie die Glasur 9450 Transpünchtchen mit einer BOTZ Engobe und Sie erhalten so eine wunderschöne Punktglasur mit seidenglänzender Oberfläche. Bitte die Mixglasur mind. 3x auftragen.

Links: Origineller Farbmix auf schwarzem Ton: weiße Engobe 9041, leicht abgewischt, darüber Glasur 9352 Craquelé türkis

Mix the glaze 9450 Transpünchtchen with a BOTZ Engobe and you will receive a wonderful dotted glaze with a satin-glossy surface. Please apply the mixing glaze at least 3 times.

Left: Unique mix of colours on black clay: white Engobe 9041, slightly wiped off, covered with 9352 Craquelé türkis glaze



TIPP: Kommt es zu Bläschenbildung (bes. auf dunklem Ton), sollten Sie bei ca. 1050°C schrühen, damit die Gase aus dem Ton weitestgehend vor dem Glasurbrand entweichen.

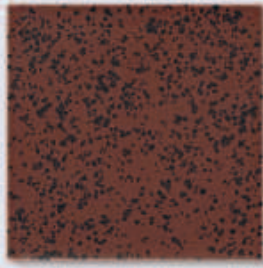
NOTE: If bubbles appear in the glaze (especially on dark clay), biscuit fire at 1050°C. This makes most of the bubbles disappear before glaze firing.



Moosgrün 9461



Kastanienbraun 9464



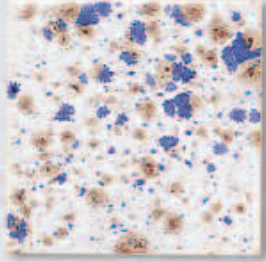
Bärenfell 9470



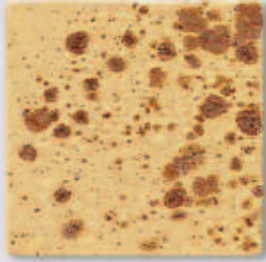
Kiesel 9558



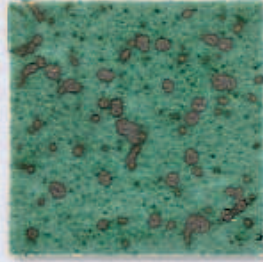
Kirschrot 9559



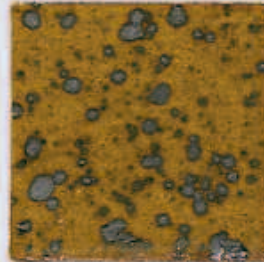
Casablanca 9472



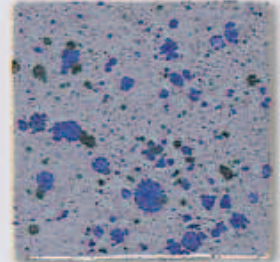
Nevada 9473



Smaragdglimmer 9474



Tigerauge 9475



Kornblume 9476



9481 Terra



9482 Elfenbein



Hellgelb 9560



Rosa 9561



Aubergine 9562



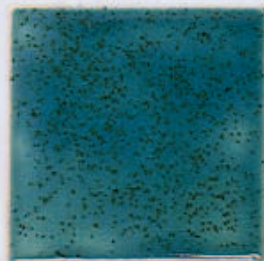
Nachtblau 9563



Violett 9564



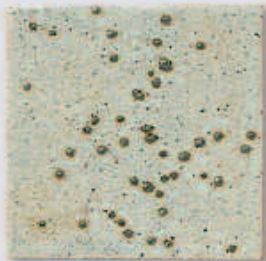
Kristalltürkis 9565



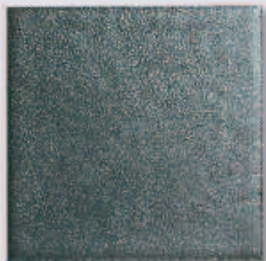
Blaugrün gespr. 9568



Sternenhimmel 9569



Steinbraun 9571



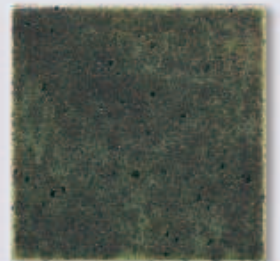
Silberschwarz 9580



Vanille 9578



Blauschwarz 9579



Krokodil 9582

TIPP: Falls eine Glasur länger offen steht und eintrocknet: nur etwas Wasser zufügen und kräftig rühren.

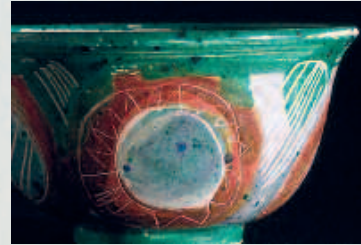
NOTE: If a glaze has dried up, just add some water and stir thoroughly.

Ein leuchtendes Orange erreichen Sie mit 9606 Lava, dick aufgetragen.
Das erdige 9481 Terra zeigt interessante Effekte, wenn die Glasur zunächst einmal dünn, die 2. Schicht dicker und unregelmäßig aufgetragen wird.
Die neuen Matt-Töne eignen sich auch hervorragend auf dunklen Tönen.

A brilliant orange can be achieved with 9606 Lava, applied in a thick layer.
The earthy colour 9481 Terra has interesting effects if the glaze is applied once first in a thin layer and the 2nd layer is applied in a thicker and irregular layer.
The new matt tones are also excellently suited for use on dark tones.

Glasuren, die nicht stark laufen, eignen sich sehr gut für die Sgraffito-Technik, hier z.B. 9474, 9475 und 9476.

Glazes that don't run can easily be used for the sgraffito technique, here 9474, 9475 and 9476.



Frauke Schlegelmilch · Legden

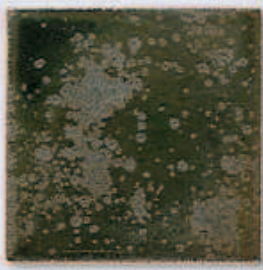


9606

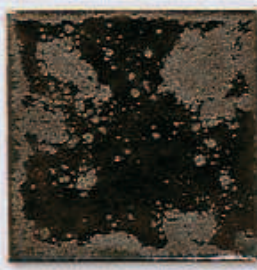
9481



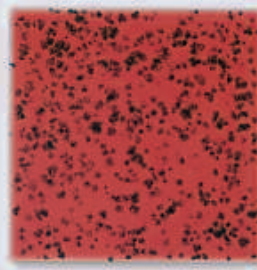
Reptil 9577 ☹️



Schwarzgold 9575 ☹️



Kupfergold 9576 ☹️



Rot gepunktet 9605 ☹️



Schwarz 9589 ☹️ 1100



Mauritius 9590 ☹️



Signalrot 9601 ☹️ 1040



Feuerrot 9602 ☹️ 1040



Rosenrot 9603 ☹️ 1040



Orange 9604 ☹️ 1040



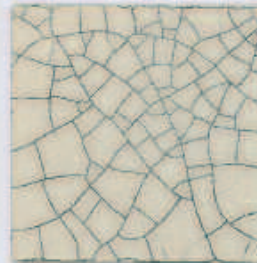
Frühlingsgrün 9348 ☹️ 1100



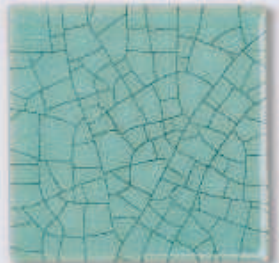
Maisgelb 9349 ☹️ 1100



Sommerblau 9350 ☹️ 1100



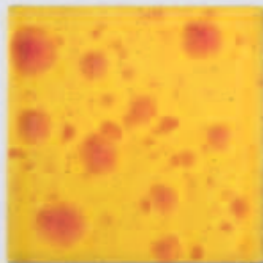
9351 Craquelé transp. ☹️



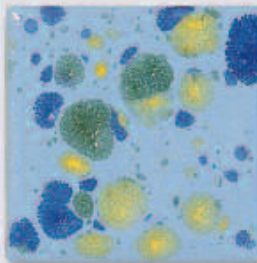
9352 Craquelé türkis ☹️



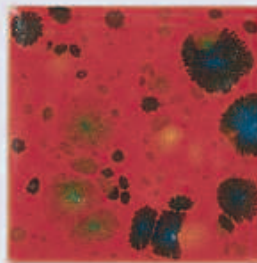
9608 Harlekin ☹️



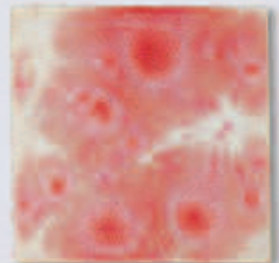
9592 Sommeraster ☹️ 1100



9593 Winterzauber ☹️ 1100



9609 Tropenfeuer ☹️ 1100



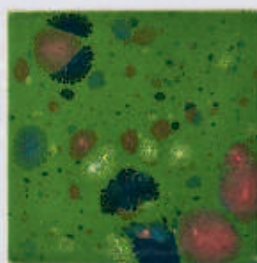
9594 Morgenrot ☹️



Lava 9606 ☹️



Koralle 9607 ☹️



9595 Waldwiese ☹️ 1100



9483 Friesischblau ☹️ 1100



9484 Azurro ☹️ 1100




Craqueléglasuren dünn (1–2 mal) auftragen. Brennen bei ca. 1050°C. Nach dem Abkühlen Risse mit Tusche oder starkem Tee einfärben. Für ein grobes Netz bald einfärben, für feineres Craquelé bis zu einer Woche warten.

Bei den Rottönen bitte beachten: 9601 – 9604: dick auftragen, locker setzen, nicht über 1040°C brennen! 9606 und 9607: Sauerstoff im Brand zuführen!


Apply crackle glazes in thin layers (1–2 times). Fire at approx. 1050°C. Colour cracks with ink or strong tea after cooling. For a coarse net, apply ink at an early stage, for a finer crackle, wait up to one week.

For red colours, please observe: 9601 – 9604: apply in a thick layer, set loosely, do not fire above 1040°C! 9606 and 9607: Add oxygen during firing!







Buttergelb 9361    







Babyrosa 9362    



Rotorange 9610    







Tabakbraun 9363    




Nussbraun 9364    






Lederbraun 9365    







Muscheltürkis 9366    



Brombeerrot 9367    



Fliederblau 9368    





Primelrosa 9369    



Karottenrot 9485    



Babyblau 9370    





Pistaziengrün 9371    







Schilfgrün 9372    







Jadegrün 9373    







Melonenrot 9374    







Kürbisorange 9486    






Französischblau 9375    






Apfelgrün 9376    







Fichtengrün 9377    







Dschungelgrün 9378    







Kanarigelb 9379    



Marinablau 9380    



Royalblau 9381    

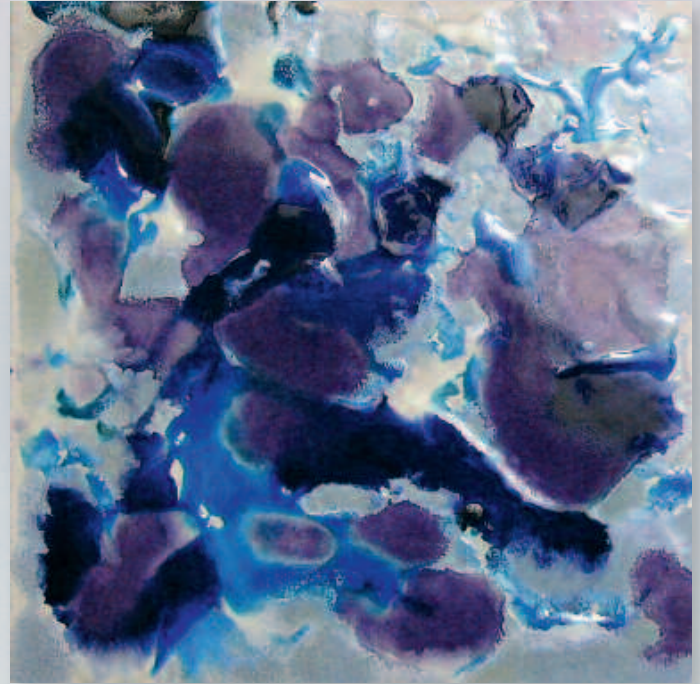
Klare opake Farbtöne im neuen Trend: innovative Glasurentwicklung verbindet hier Leuchtkraft mit erstklassiger glänzender Oberfläche. Alle Farben sehr intensiv auch auf dunklen Tönen, sie schmelzen besonders glatt aus und neigen auch im höheren Brennereich bis 1100°C nicht zum Ablaufen.

Clear opaque colour shade in the new trend colours: Innovative glaze development here combines luminosity with a first-class glossy surface. All colours are very intensive on dark clays, they melt particularly smoothly and do not tend to run off even at a higher firing range up to 1100°C.



Gustav Weiß „Aufruhr“
 Glasurenmalerei auf Terrakotta-
 platte 30 x 30 cm. 2005
 Glasuren: 9349, 9606, 9607,
 9375, 9503, 9505

Gustav Weiß "Aufruhr"
 Glaze painting on terracotta
 plate 30 x 30 cm. 2005
 glazes: 9349, 9606, 9607, 9375,
 9503, 9505



Gustav Weiß „Blaufeuher“
 Glasurenmalerei auf Terrakotta-
 platte 33 x 33 cm. 2005
 Glasuren: 9101, 9516, 9477,
 9563, 9564

Gustav Weiß "Blaufeuher"
 Glaze painting on terracotta
 plate 33 x 33 cm. 2005
 glazes: 9101, 9516, 9477, 9563,
 9564

www.gustav-weiss.de



BRENNBEREICH 1020°-1060°C

FIRING RANGE 1020°-1060°C



9594

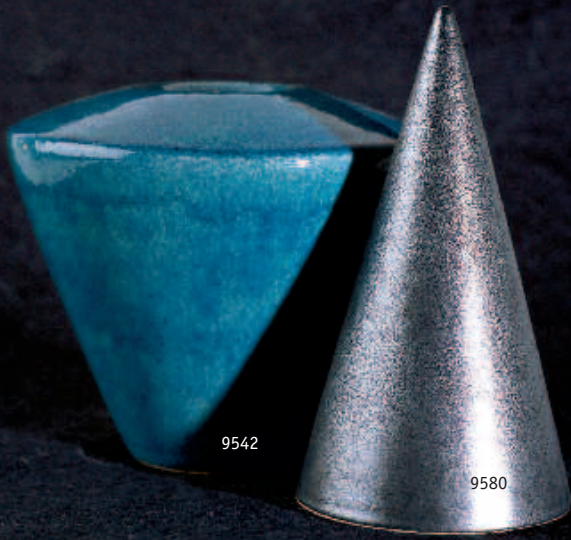


9605



9595

9376



9542

9580



9609



9608

Inge Stegemann · Münster

BOTZ



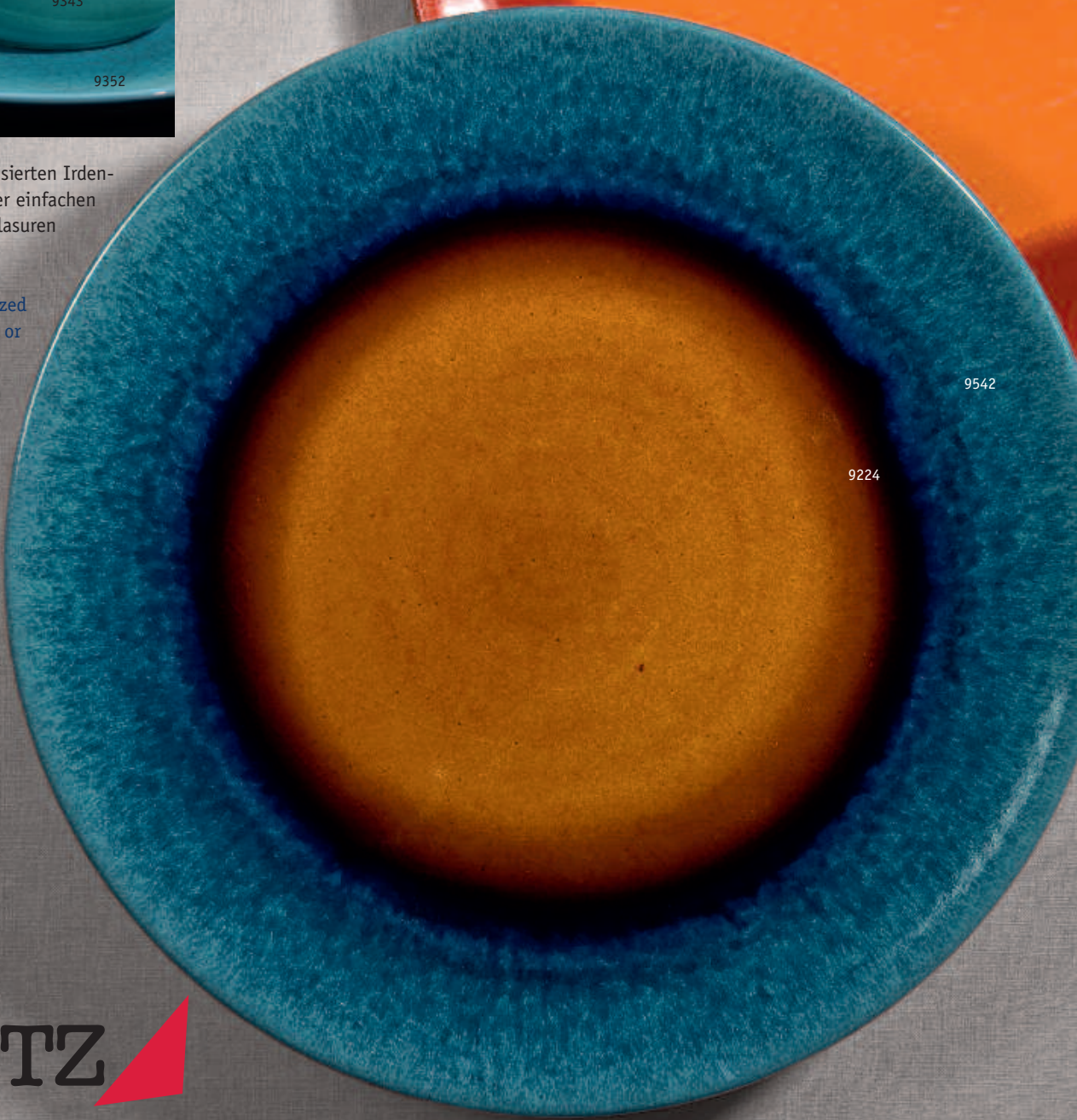
Viele glänzende opake Glasuren lassen sich wunderbar ineinander streichen, hier ähnliche Orange-Töne und kontrastierende Farben.

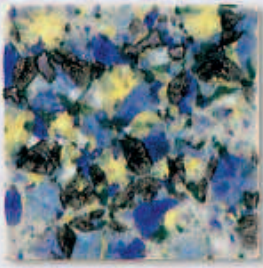
Many glossy opaque glazes can be brushed wonderfully into each other, here similar orange shades and contrasting colours.





Auf gekauften, bereits glasierten Irdenware -Tellern, Schalen oder einfachen Fliesen schmelzen BOTZ Glasuren glatt ein bei ca. 1050°C.

On purchased, already glazed earthenware plates, bowls or simple tiles, BOTZ glazes melt in smoothly at approx. 1050°C.

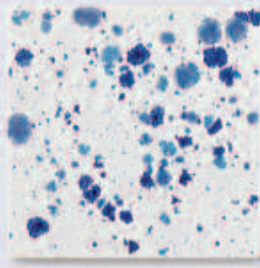






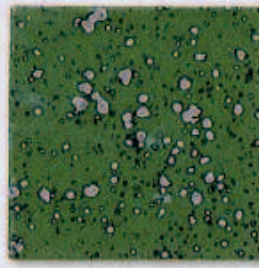
Karneval 9501  




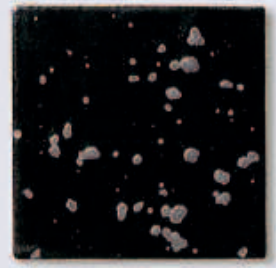
Konfetti 9502  




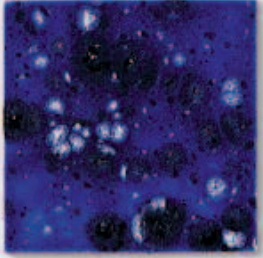
Eisblume 9503  





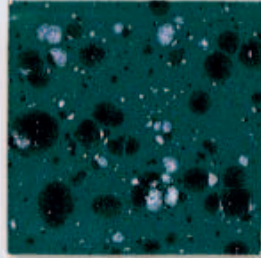
Irischgrün 9504 



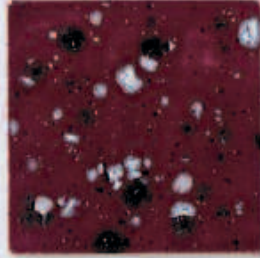
Titanschwarz 9505 





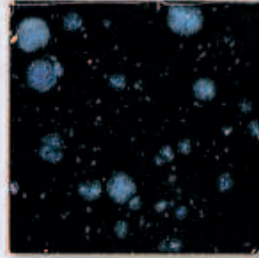
Blaue Wolke 9506  





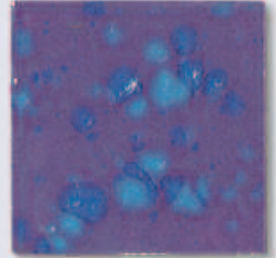
Efeu 9507  





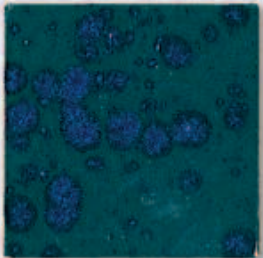
Weihnachtsstern 9508  





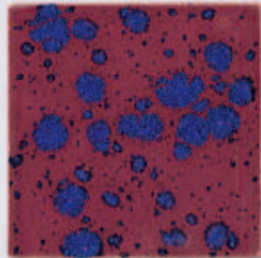
Polarnacht 9509  





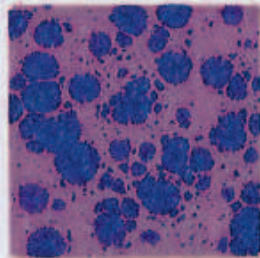
Lavendel 9510  





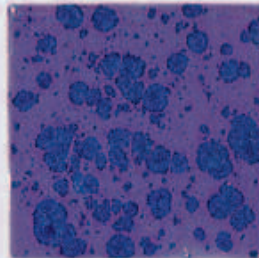
Tiefsee 9511  





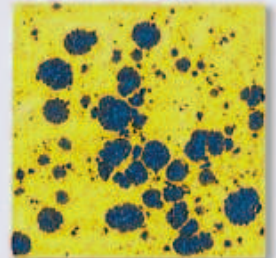
Wildkirsche 9512  





Anemone 9513  



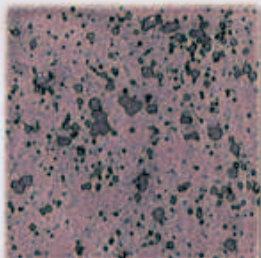
Herbstaster 9514  




Stiefmütterchen 9515  



Lila 9516   




Heidekraut 9517 






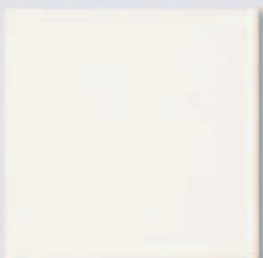
Malve 9477  




Transparentmatt 9108  




Hautfarbe 9479   






Weissmatt 9107  



Transparent 9106   



Mandarin 9480   

Fröhliche, temperamentvolle
Farbkompositionen, leuchtende
Sprenkel, bunter Glanz.

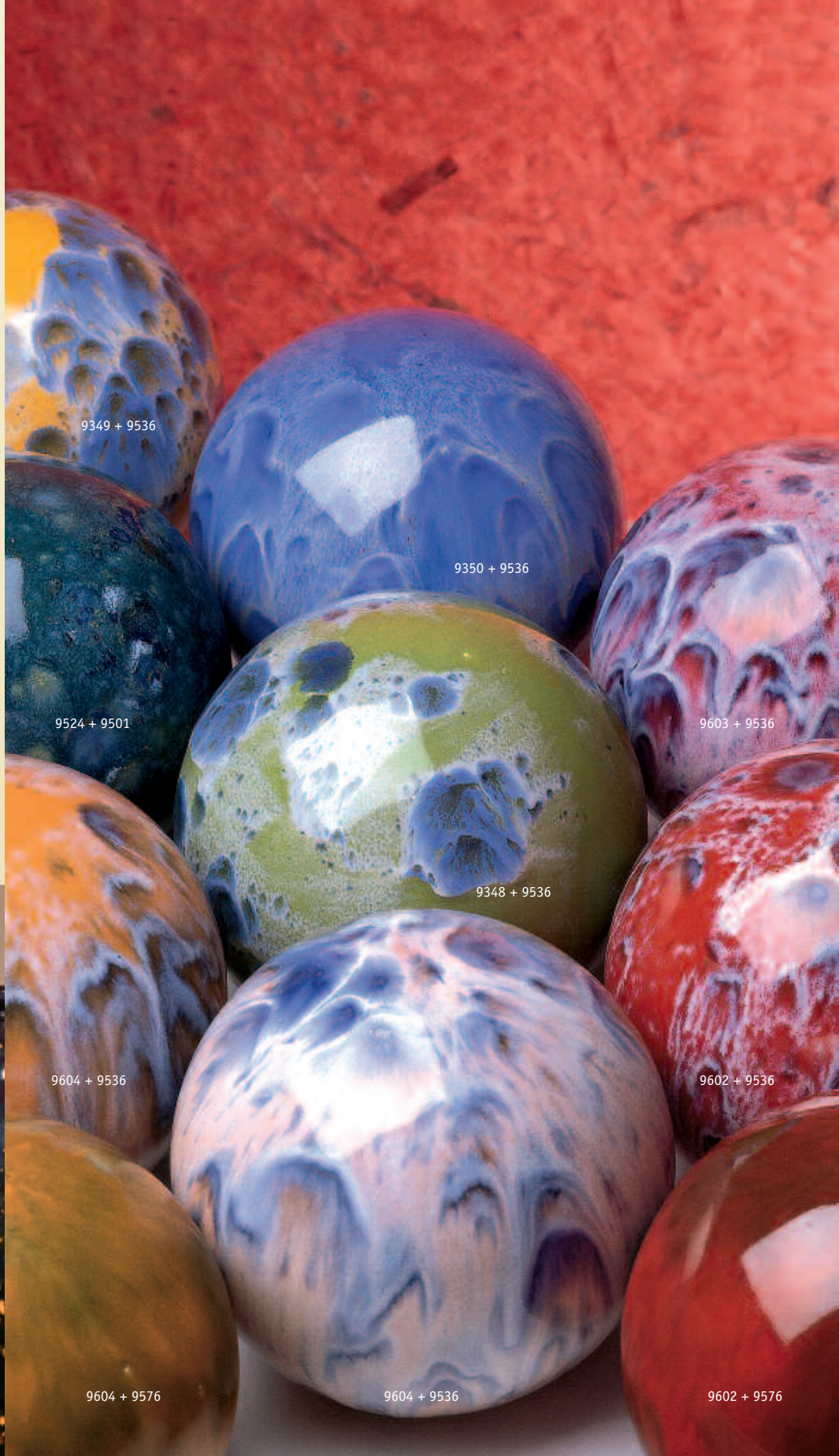
Cheerful colours, compositions full
of temperament, glowing speckles
of vibrant brilliance.

Tolle Mixbeispiele: tragen Sie z.B. 2 mal eine unifarbene Glasur auf und setzen darüber unregelmäßige Akzente mit 9536 Cumulus.

Stunning examples for mixing: for example, apply a single-colour glaze 2 times and apply irregular accents to it with 9536 Cumulus.

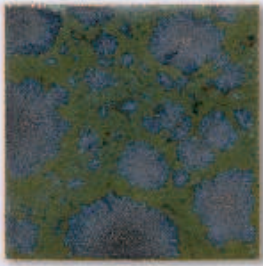
Für ein glänzendes Gold: dick auftragen, locker setzen, nicht über 1040°C brennen!

For a bright gold: apply a thick layer, set loosely, do not fire at temperatures over 1040°C!

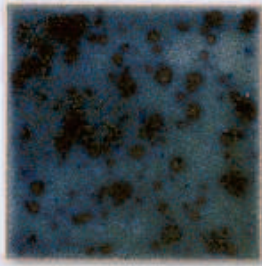


9541

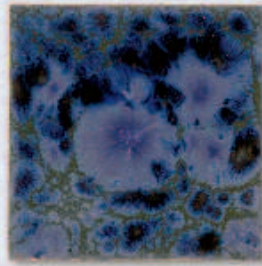
9533



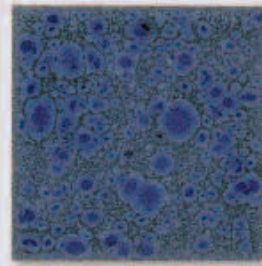
Pfauenauge 9518 ☞



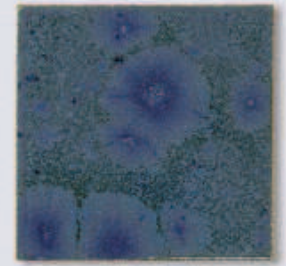
Strandflieger 9519 ☞



Wasserfall 9520 ☞



Picassoblau 9521 ☞



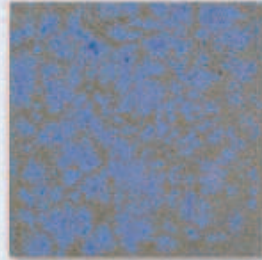
Rittersporn 9522 ☞



Pinienwald 9523 ☞ 1100



Grüne Allee 9524 ☞



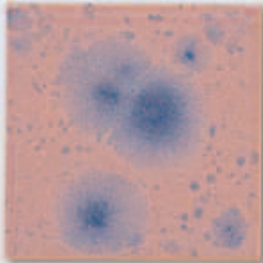
Blütenwiese 9525 ☞



Champagner 9526 ☞ 1100



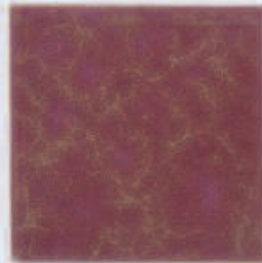
Lagune 9527 ☞ 1100



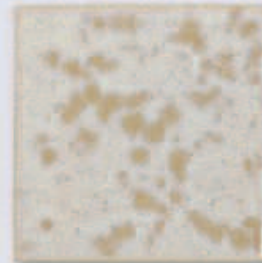
Mandelblüte 9528 ☞



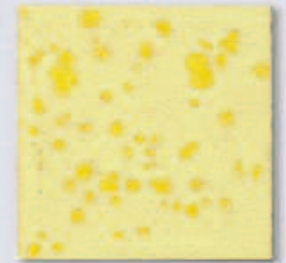
Rosenquarz 9529 ☞ 1100



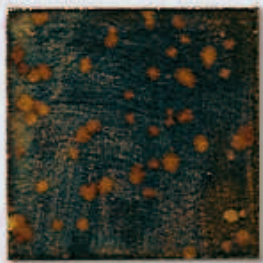
Rosa Marmor 9530 ☞



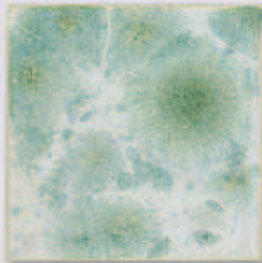
Winterfeld 9531 ☞ 1100



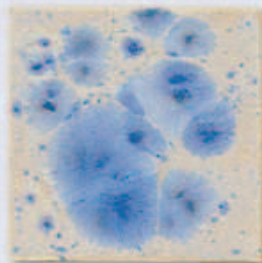
Ginster 9532 ☞ 1100



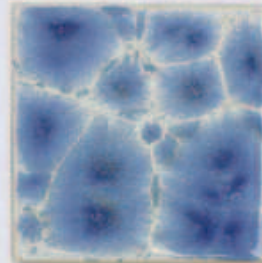
Eisenstein 9533 ☞ 1040



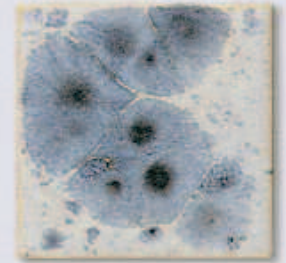
Morgentau 9540 ☞



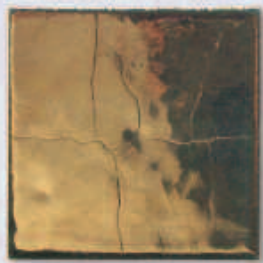
Mairegen 9535 ☞



Cumulus 9536 ☞



Mistral 9537 ☞



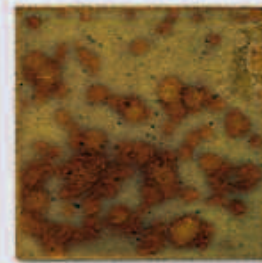
Goldglasur 9541 ☞ 1040



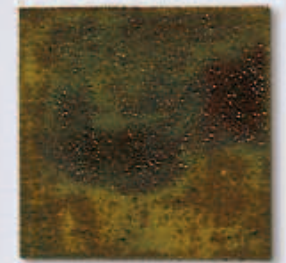
Blauereffekt 9542 ☞



Spiegelglasur 9543 ☞



Glanzocker 9538 ☞



Goldaventurin 9539 ☞

Auftragsdicke, Temperatur oder Ofenatmosphäre können u.a. das Brennergebnis beeinflussen.

Layer thickness, temperature or kiln atmosphere, among others, can influence the firing result.



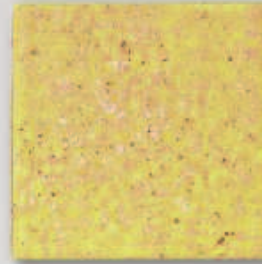
Weiß Glimmer 9131



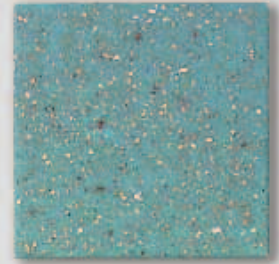
Sand Glimmer 9132



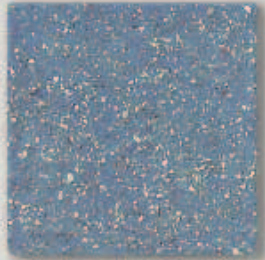
Ocker Glimmer 9133



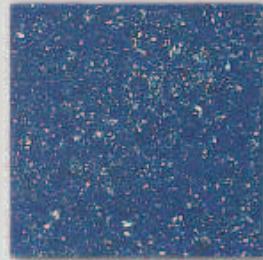
Gelb Glimmer 9134



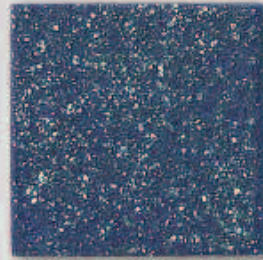
Türkis Glimmer 9135



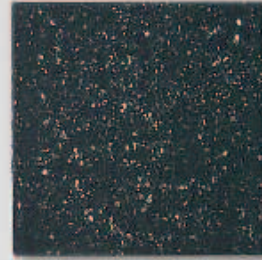
Bleu Glimmer 9136



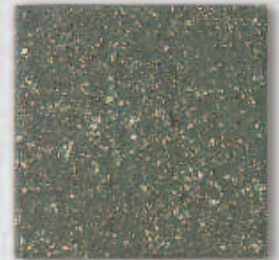
Meer Glimmer 9137



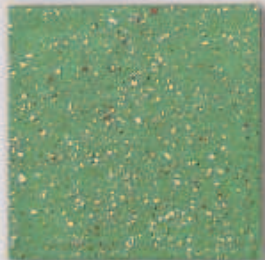
Nacht Glimmer 9138



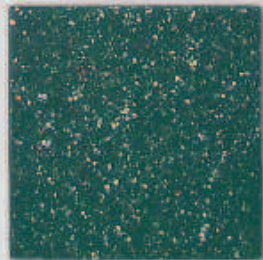
Schwarz Glimmer 9139



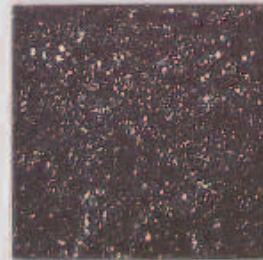
Grau Glimmer 9140



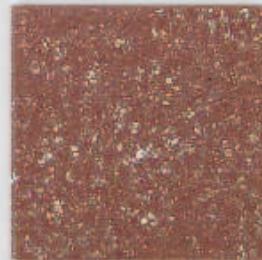
Blatt Glimmer 9141



Tannen Glimmer 9142



Braun Glimmer 9143



Lehm Glimmer 9144



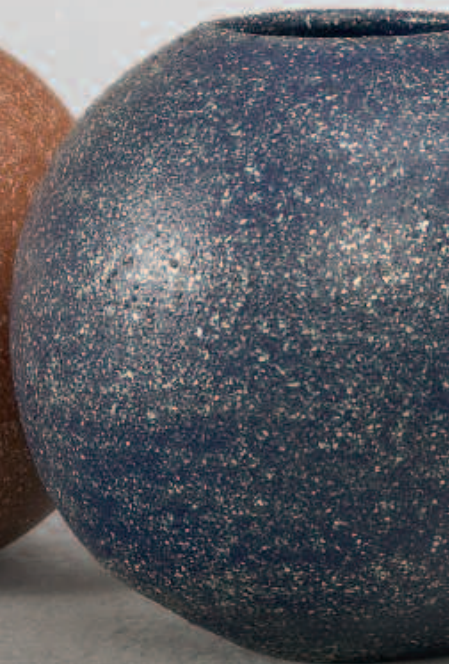
Rot Glimmer 9645



9139



9144



BOTZ-Glimmerglasuren, die neue Generation von Flüssigglasuren für den Brennereich 900°–1060°C

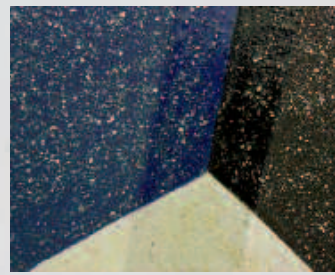
- zum Abdichten von Gefäßen
- als Sinterengobe
- für leuchtende Dekoreffekte
- kinderleichte Handhabung

BOTZ-glimmer-glazes, the new generation of brush-on glazes for the firing range 900°–1060°C

- to seal a vessel
- as a sintering engobe
- to create brilliant ornamental effects
- easy to handle

Vor der Verarbeitung rühren Sie die Glimmerglasur gut durch. Dann tragen Sie mit einem Borstenpinsel (z.B. BOTZ 9005) die erste Schicht auf den geschrühnten Scherben auf. Ideal ist eine Schrüh-temperatur ab 1000°C, um spätere Blasenbildung zu vermeiden. Nach dem Antrocknen pinseln Sie die zweite Schicht auf und – je nach individueller Auftragsdicke – eine dritte Schicht. Nach dem Durchtrocknen der Glasur werden die **Glimmer** für den speziellen Glimmereffekt mit einem leicht feuchten Tuch **freigewischt**, mit etwas Druck in kreisenden Bewegungen. Brennen können Sie von 900°C bis 1060°C. Der Glitzereffekt ist bei 900°C besonders schön, die Farbintensität allerdings erreichen die meisten Glasuren erst um die 1040°C. Je nach Schwere des Objekts, können Sie Ihre Keramik auch an der Standfläche glasieren und ohne Abstandhalter brennen.

Stir the glimmer-glaze thoroughly and apply the first coat on the biscuit ware with a brush (e.g. BOTZ 9005). Ideally, biscuit fire at more than 1000°C in order to avoid bubbles in the glaze. When the glaze is dry, apply another coat and if necessary a third (depending on how thick the individual coats are). After the glaze has dried completely, the special glimmer effect is reached by **wiping the surface** with a slightly damp cloth. This brings out the glimmer. Ideally, you move the cloth in circles exerting slight pressure. You can fire at 900°–1060°C. The glimmer effect is especially beautiful at 900°C. The colours of most glazes, however, are at their most intense at 1040°C. Depending on the weight of the object you can glaze it all over and fire it without using stilts.



Besonders leuchtende, glänzende Farben erhalten Sie durch Überglasieren mit Transparent, z.B. BOTZ 9106.

You can create beautiful vibrant shiny colours by glazing over with Transparent (e.g. BOTZ 9106).

Glimmerglasuren dichten rundum glasiert sehr gut ab, eignen sich aber wegen Ihrer rauhen Oberfläche nicht für Ess- und Trinkgeschirr. Glimmer-glazes seal vessels all around, but should not be used for tableware due to their rough surface.

Glimmerglasuren sind untereinander mischbar. Besonders schöne Pastelltöne erhalten Sie mit 9131 Weiß Glimmer.

Glimmer-glazes can be mixed. Achieve beautiful pastel tones by using Weiß Glimmer 9131.

Die höchste Farbintensität erreichen die Glasuren um 1040°C (oberen 2 Steine). Der Glitzereffekt ist bei 900°C besonders schön (unteren Steine). The colours are most vibrant at a firing temperature of 1040°C (the top two stones). The glimmer-effect is strongest at 900°C (stones at bottom).

Sie können leichte Keramik auch an der Standfläche glasieren und ohne Abstandhalter brennen.

If the object is not too heavy, you can glaze your piece of pottery all over and fire it without using stilts.

Die einfache Handhabung und die vielen Gestaltungsmöglichkeiten führen zum hervorragenden Brennergebnis.

Easy handling and many creative possibilities guarantee a great firing result.

9539 Schwarz Glimmer, 9135 Türkis Glimmer, 9137 Meer Glimmer und BOTZ Unidekor.

9539 Schwarz Glimmer, 9135 Türkis Glimmer, 9137 Meer Glimmer und BOTZ Unidekor.

Mirjam Rückert, Münster · Abb. 6 und 7

9131



Mirjam Rückert - Münster

Mischen Sie mal unterschiedliche Produkte, sie vertragen sich alle sehr gut. Hier wurden Engoben als Untergrund mit der Glasur 9589 Schwarz, 9131 Weiß Glimmer und BOTZ Unidekor miteinander kombiniert, glasiert mit 9102 Transparent.

Combine the different products. They go very well with each other. Here we have used engobes as a base for a combination of the glazes 9589 Schwarz, 9137 Weiß Glimmer and BOTZ Unidekor, glazed over with 9102 Transparent.

Kinderleichtes Arbeiten mit Flüssig-Engoben: Preisgünstige 200-ml- und 800-ml-Dosen für leichte Handhabung, konturscharfe Malerei und leuchtende Farben. Aufzutragen auf lederhartem oder geschrühtem Ton.

Easy to use: even young children can work with brush-on engobes. Affordable 200 ml and 800 ml jars for easy handling, clear painting and brilliant colours. Apply to leatherhard or biscuit fired clay.

Flüssig-Engoben sind ideal für die klassische Engobenmalerei mit dem Malhorn. Die mit dem Gummibällchen gezogenen Muster bleiben erhaben auf dem Scherben.

Brush-on engobes are ideal for traditional engobe-painting with the slip trailer. The patterns created with it form a high relief on the clay.





Weiß 9041

Hellgelb 9042

Ockergelb 9043

Türkis 9044

Mittelblau 9046

Hellblau 9045

Dunkelblau 9047

Schwarz 9048

Grau 9049

Hellgrün 9050

Dunkelbraun 9052

Dunkelgrün 9051

Orange 9060

Rot 9054

Hellbraun 9053

Brenntemperatur 900°– 1100°C
 Sie können die Engoben nach dem Schrühbrand unglasiert lassen für eine erdig matte Oberfläche oder auch mit Transparent überglasieren und bei ca. 1050°C brennen. Abbildungen hier jeweils links unglasiert und rechts glasiert.

Firing temperature 900°–1100°C
 To obtain an earthy matt surface, you can leave the engobe unglazed after biscuit firing. Or glaze over with Transparent and fire at 1050°C. In the above illustration the left hand is unglazed, the right is glazed.



Dottergelb 4001



Kobaltblau 4002



Weinrot 4003



Schwarz 4004



Chromgrün 4005



Türkis 4006



Rosenholz 4007



Neutralgrau 4008



Weiß 4009



Palisander 4010



Basaltgrau 4011



Capriblau 4012



Flieder 4013



Pflaumenblau 4014



Farngrün 4015



Birkengrün 4016



Sonnengelb 4017



Lachs 4018



Whiskeybraun 4019



Mokka 4020



Blaugrün 4021



Orange 4042



Hellrot 4043



Dunkelrot 4044

KENNZEICHNUNGSFREI

BOTZ Unidekor sind **24 flüssige Dekorfarben** für die Brennbereiche zwischen 1000°–1250°C. Sie erhalten Sie in 30-ml- und 200-ml-Dosen für nahezu jede keramische Dekortechnik.

BOTZ Unidekor are **24 brush-on colours** for the firing range 1000°–1250°C. They are available in jars of 30 ml and 200 ml for nearly every ceramic decorating technique.



Anspruchsvolles Gestalten mit BOTZ Unidekor: hier auf geschürter Ware in der Unter-
glasurtechnik, dünn mit 9106
Transparent glasiert und bei
1050°C gebrannt.

Advanced designs using BOTZ
Unidekor: Here on biscuit-fired
ware in underglaze technology,
thinly glazed with 9106 Trans-
parent and fired at 1050°C.

Universell einsetzbare Dekorfarben für:

Can be universally used for:

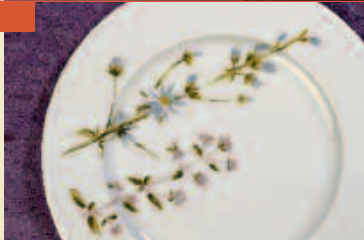
Steinzeug



BOTZ Unidekor wird auch über 1220°C sehr intensiv (nur 4003, 4005 und 4015 verlieren ab ca. 1100°C an Farbe). Etwas dicker auftragen, evtl. mit Transparent glasieren (hier 9870).

Generally the colour in BOTZ Unidekor develops a vibrant intensity even above 1220°C. Only 4005, 4003 and 4015 fade above 1100°C. Apply thicker coats, and perhaps glaze with Transparent (here 9870).

Porzellanmalerei



Beim Dekorieren von Porzellan nicht zu dünn auftragen, brennen bei mind. 1200°C oder dünn mit 9106 Transparent glasieren und bei 1080°C brennen.

When decorating porcelain apply enough colour. Fire at min. 1200°C. Alternatively apply a thin coat of 9106 Transparent and fire at 1080°C.

Irdenware



Gekaufte Irdenware oder Fliesen (Brennbereich erfragen!) sind bestens zur Bemalung mit BOTZ Unidekor geeignet. Auftragen und bei ca. 1050°C im Glasurbrand brennen.

Bought earthenware or tiles (enquire after the firing range) can easily be painted with BOTZ Unidekor. Apply and glaze at approx. 1050°C.

Majolikatechnik



Schöne Effekte ergeben sich durch die Besonderheit mancher Glasur: hier nimmt die Glasur in ihrem Laufverhalten die Dekorfarbe mit.

Nice effects result from the special nature of some of the glazes. Here the running glaze takes the colour along.

Unterglasurtechnik



Sehr schön können Sie geschrühte unglasierte Keramik oder Biscuitkacheln dekorieren. Leicht verdünnte Farben aquarellartig aufmalen, evtl. weitere Farbkante darüber setzen, nach dem Trocknen sehr dünn mit weichem Pinsel Transparent auftragen und bei 1050°C brennen.

BOTZ Unidekor is ideal for the decoration of biscuit fired unglazed pottery or biscuit-tiles. Apply the slightly diluted colours like waterpaint. Possibly create a few colour highlights on top. When the colour is dry, apply a thin layer of Transparent with a soft brush. Fire at 1050°C.

Flächen



Flächiges Dekor mit einem weichen Pinsel auftragen und mit Transparent glasieren. Eventuell auftretende Bläschen nach dem Antrocknen mit dem Finger glattreiben.

When painting ornaments apply with a soft brush and glaze with Transparent. If bubbles appear, smooth them over with your fingers after the glaze has dried.

Airbrush



Airbrushtechnik führt zu sehr guten Ergebnissen. Unverdünnt spritzen mit nicht zu feiner Düse.

Airbrush techniques create very good results. Spray undiluted with not too fine a nozzle/jet.

Schablonieren



Schablonieren mit BOTZ Unidekor: wählen Sie eine möglichst dünne Schablone und stufen Sie die Farbe 2- bis 3-mal dünn in die Ausschnitte. Nach dem Trocknen Schablone abnehmen und das Dekor vorsichtig mit weichem Pinsel transparent glasieren.

Stenciling with BOTZ Unidekor: choose a thin stencil and stipple the colour into the gaps two or three times. Lift the stencil off after the colour has dried and glaze the decorations carefully with a soft brush using transparent glaze.



Unterglasurtechnik in ihrer schönsten Farbvielfalt, bei den Fliesen in Kombination mit verschiedenen Glasuren.


Underglazing at its most colourful, the tiles show combinations with various glazes.

Unten: BOTZ Unidekor auf Porzellan, mit 9106 Transparent glasiert und bei 1080°C gebrannt.


Bottom: BOTZ Unidekor on porcelain, glazed with 9106 Transparent glazed and fired at 1080°C.



RAKU! Für diese spannende keramische Technik zwischen Feuer und Wasser können Sie einige der BOTZ Glasuren aus dem 1050°C Programm hervorragend verwenden. Tragen Sie die Glasur nicht zu dick auf (nur 1–2 mal), brennen Sie im Rakuofen bis ca. 1020°C. Mit der Rakuzeange glühend aus dem Ofen nehmen, an der Luft abkühlen lassen, bis es „klirrt“ und Risse entstehen, dann in Sägespänen reduzieren und in Wasser abwaschen. Die Craquelé-Bildung können Sie durch Anpusten der Glasur und durch eine glatte Tonoberfläche fördern.

ACHTUNG: Farbe, Laufeigenschaft und Oberfläche wird bei dieser Technik vom Original abweichen, die Reduzierung kann die Farbgebung stark verändern. Raku-geeigneten Glasuren sind mit dem Symbol  gekennzeichnet.

RAKU! For this exciting ceramics technique between fire and water, some of the BOTZ glazes from the 1050°C program are excellent choices. Apply only a thin layer (just 1–2 layers) of the glaze, fire it in the Raku kiln up to approx. 1020°C. Remove from the kiln with the Raku tongs, let cool down at air temperature until it "clatters" and cracks are formed, then reduce in sawdust and wash off with water. You can support the crackle formation by blowing at the glaze and by a smooth clay surface.

CAUTION: The colour, running properties and surface will deviate from the original with this technique, the reduction can modify the colouring severely. Raku-suitable glazes are marked by the  symbol.



Flüssigglasuren im Rakubrand
fired in Raku kiln



Flüssigglasuren im Rakubrand
fired in Raku kiln

9449 gebrannt
im Rakubrand
9449 fired in
Raku kiln



9606 gebrannt
im Rakubrand
9606 fired in
Raku kiln



9565 gebrannt
im Rakubrand
9565 fired in
Raku kiln



Transparent 9870 ☉☐



Rapsgebl 9871 ☉☐



Orange 9872 ☉☐



Zinnoberrot 9873 ☉☐



Ultramarin 9874 ☉☐☉



Kaktusgrün 9875 ☉☐



Weiß glänzend 9876 ☉☐



Schwarz glänzend 9877 ☉☐



Craquelé 9878 ☉☐☐i



Hellblau-effekt 9879 ☉☐



Pazifik 9880 ☉☐



Tiefblau 9881 ☉☐



Blaugraueffekt 9882 ☉☐



Schwarzblau-effekt 9883 ☉☐☉



Wieselbraun 9884 ☉☐



Temmokubraun 9885 ☉☐



Creme gesprenkelt 9886 ☉☐



Cremeweiß 9887 ☐☐



Granitschwarz 9888 ☐☐



Indigo 9889 ☐☐



Türkisgranit 9890 ☐☐



Grüngranit 9891 ☉☐



Salamander 9892 ☉☐☉



Graubasalt 9893 ☐☐



Beigegranit 9894 ☐☐



Sandgranit 9895 ☐☐



Ockergranit 9896 ☐☐



Lila-effekt 9897 ☐☉



Eiskristall 9898 ☐☐



Travertin 9899 ☐☐



9880

9899

9885

9898

Neuentwickelte Steinzeugglasuren in besonders farbiger Optik und höchster Oberflächenqualität. Jetzt in 200- und 800- ml- Dosen! Unverdünnt 2–3 mal auftragen, die Glasur wird nicht ablaufen.

Die ideale Brenntemperatur liegt bei 1250°C und 30 min Haltezeit. Standflächen nicht glasieren, Objekte nicht auf DreifüÙe stellen.

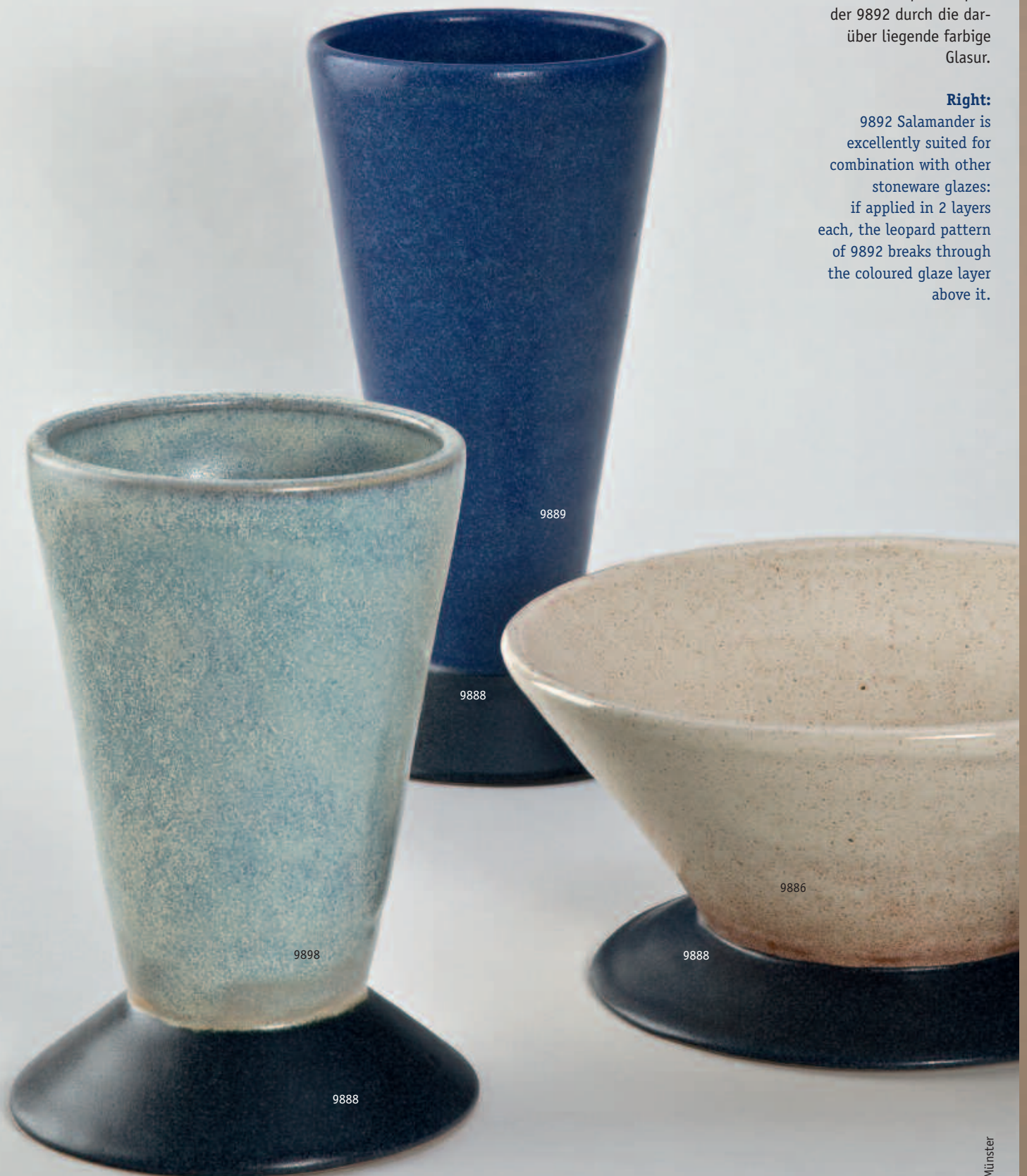
Newly developed stoneware glazes with a particularly colourful appearance and maximum surface quality. Now available in 200 and 800 ml jars! Apply 2–3 times without dilution, the glaze will not run off. The ideal firing temperature is 1250°C with a 30 min soak. Do not glaze all over, do not put the objects on stilts.

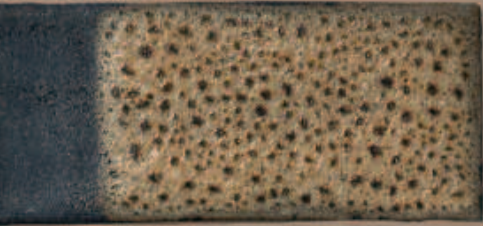
Rechts:

9892 Salamander eignet sich hervorragend für die Kombination mit anderen Steinzeugglasuren: jeweils 2 mal aufgetragen bricht die Leopardenoptik der 9892 durch die darüber liegende farbige Glasur.

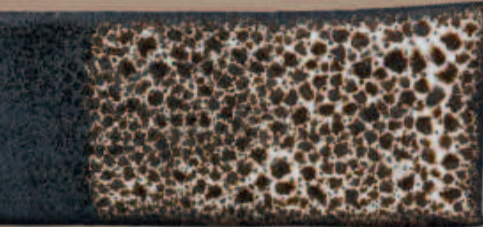
Right:

9892 Salamander is excellently suited for combination with other stoneware glazes: if applied in 2 layers each, the leopard pattern of 9892 breaks through the coloured glaze layer above it.

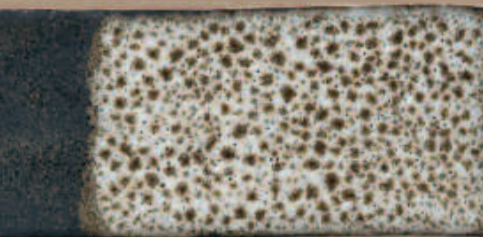




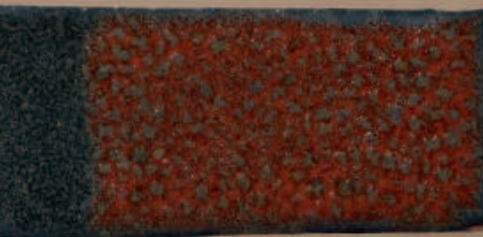
9892 + 9896



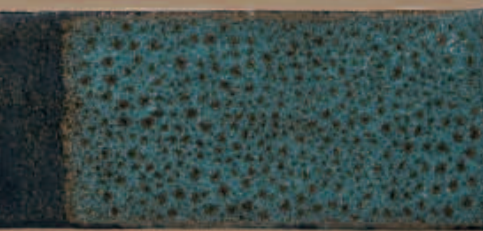
9892 + 9876



9892 + 9887



9892 + 9873



9892 + 9890



9892 + 9889



BOTZ Steinzeug lassen sich wunderbar mischen und kombinieren! Variieren Sie Farbtöne durch die Beimischung von z.B. 9876 Weiß oder 9871 Rapsgebl.

BOTZ Steinzeug can be mixed and combined marvellously! Vary the colour shade by adding, for example, 9876 Weiß or 9871 Rapsgebl.

Aufgrund absoluter Dichtigkeit und ihrer sehr hohen Resistenz gegen chemische und mechanische Einflüsse sind BOTZ Steinzeug Glasuren hervorragend geeignet für Ess- und Trinkgeschirr und Vasen.

Due to their sealing qualities and high resistance against chemical or mechanical attack, BOTZ stoneware glazes are highly recommended for tableware and vases.

Steinzeugglasur 9888 auf pyrrith-haltigem Ton
Hanno-Frank Fricke · Weimar



Inge Stregemann · Münster





BOTZ Schmelzpunkt Senker 9800 wird den BOTZ Steinzeug beige-mischt, um den Schmelzpunkt bis auf 1120°C herabzusenken. Auf 100g Steinzeugglasur 10g (bei einigen Farben 5g) Schmelzpunkt-senker geben, gut rühren, 2–3 mal auftragen und bei ca. 1150°C mit 30 min Haltezeit brennen.







Bei leichten Farbabweichungen erreichen Sie hohe Oberflächen-qualität. Einbrandverfahren möglich.

Faustregel: auf eine **200 ml-Dose Glasur 3 Teelöffel Schmelzpunkt-senker** (bei 9870, 9873, 9898 und 9899 nur 1,5 Teelöffel)

BOTZ Schmelzpunkt Senker 9800 is added to BOTZ Steinzeug to reduce the melting point to 1120°C. Ad 10g melting point reducer (for some colours 5g) to 100g of stoneware glaze, stir well, apply in 2–3 layers and fire at approx. 1150°C with a 30 min soak.

With slight colour deviations, you will achieve a high surface quality. Single firing is possible.

Rule of thumb: add **3 spoons of melting point reducer to one 200 ml container** of glaze (for 9870, 9873, 9898 and 9899 just 1.5 teaspoons)

Anwendung	Application range	Beschreibung	Description
BOTZ FLÜSSIGGLASUR 1020° – 1060°C · teilweise bis 1040° oder 1020° – 1100°C			
	Schule Freizeit und Hobby Kunst und Werken professionelle Keramik	school leisure and hobby art and handicrafts, professional ceramics	Große Palette beliebter Irdenware-Glasuren mit sehr gutem Streich- und Brennverhalten, ideal für Töpfern mit Kindern, gut im Mix untereinander und mit BOTZ Glimmer, Engobe, Unidekor
BOTZ GLIMMER 900° – 1060°C			
	Schule Freizeit und Hobby Kunst und Werken professionelle Keramik	school leisure and hobby art and handicrafts, professional ceramics	Zwischen Engobe und Glasur: spezielle Glimmereffekte bieten besondere Gestaltungsmöglichkeiten, schön in Kombination mit Flüssigglasur und Unidekor, Standfläche kann glasiert werden
BOTZ ENGOBE 900° – 1100°C			
	Schule Freizeit und Hobby Kunst und Werken professionelle Keramik	school leisure and hobby art and handicrafts, professional ceramics	Flüssige Engoben in leuchtenden Farben, auf jeden Trocknungszustand des Tons, auch auf geschührter Ware, aufzutragen, leichte Handhabung
BOTZ UNIDEKOR 1000° – 1250°C			
	Schule Freizeit und Hobby Kunst und Werken professionelle Keramik	school leisure and hobby art and handicrafts, professional ceramics	24 flüssige Dekorfarben für Aufglasur-, Unterglasur- und Majolikatechnik, sehr gut kombinierbar mit allen BOTZ Produkten
BOTZ STEINZEUG 1220° – 1280°C			
	Schule Freizeit und Hobby Kunst und Werken professionelle Keramik	school leisure and hobby art and handicrafts, professional ceramics	Aufgrund absoluter Dichtigkeit und hoher Resistenz gegen chemische und mechanische Einflüsse geeignet für hochwertige Keramik und Tafelgeschirr
BOTZ SCHMELZPUNKTSENKER 1120° – 1220°C			
	Schule Freizeit und Hobby Kunst und Werken professionelle Keramik	school leisure and hobby art and handicrafts, professional ceramics	Wird BOTZ Steinzeug hinzugegeben um den Schmelzpunkt auf 1150°C herabzusetzen, leichte Farbabweichungen möglich bei höchster Oberflächenqualität

SEITE / PAGE 4
SEITE / PAGE 16
SEITE / PAGE 18
SEITE / PAGE 20
SEITE / PAGE 26

ZUSATZPRODUKTE	ADDITIONAL PRODUCTS
	BOTZ Pinsel Einfache Schweineborste, sehr gut geeignet für den 2-3 maligen Auftrag von BOTZ Flüssigglasur, Engoben, Glimmer und Steinzeug. Pinselstriche brennen glatt aus.
	BOTZ Trennmittel 900 – 1260°C schont die Ofenplatte und saugt ablaufende Glasur auf. Direkt gebrauchsfertig leicht auf die Platte zu streichen.
	BOTZ Brush simple boar bristles, very well suited for the 2-3 layer application of BOTZ Flüssigglasur, Engoben, Glimmer and Steinzeug. Brush strokes fire smoothly.
	BOTZ separating agent: protects the kiln plates and absorbs glaze running off. Ready for direct use, brush a light layer onto the plate.
	TA 103 die Mini-Kläranlage gegen Rohrverstopfung. (Einzelprospekt anfordern) TA 103 the Mini sewage plant against pipe choking, (request separate leaflet)



Surmann & Klück Glasuren GmbH
Hafenweg 26a
D-48155 Münster
Telefon +49 (0) 251 65402
Telefax +49 (0) 251 663012
botz-glasuren@t-online.de
www.botz-glasuren.de